

Kunst zieht Family Offices und mich in die Kryptowelt

Nachdem sie den Kryptowährungs-Wahn ein Jahrzehnt lang von der Seitenlinie aus beobachtet haben, stürzen sich selbst hartgesottene Skeptiker ein und kaufen ihre ersten digitalen Assets. Ist dies ein Moment der Rechtfertigung für die Pioniere, die digitale Währungen als Anlageklasse förderten und eine technologische und finanzielle Revolution ankündigten? Oder ist es ein Zeichen dafür, dass der Hype-Zyklus seine letzten, rasenden Momente erreicht, bevor das Fieber bricht? Ich wünschte, ich wüsste es weil ich einer dieser Skeptiker bin. Und jetzt besitze ich ein nicht fungibles Token oder NFT. Die im September durchgeführte jährliche Umfrage unter Family Offices der Citi Private Bank …

Nachdem sie den Kryptowährungs-Wahn ein Jahrzehnt lang von der Seitenlinie aus beobachtet haben, stürzen sich selbst hartgesottene Skeptiker ein und kaufen ihre ersten digitalen Assets.

Ist dies ein Moment der Rechtfertigung für die Pioniere, die digitale Währungen als Anlageklasse förderten und eine technologische und finanzielle Revolution ankündigten? Oder ist es ein Zeichen dafür, dass der Hype-Zyklus seine letzten, rasenden Momente erreicht, bevor das Fieber bricht? Ich wünschte, ich wüsste es weil ich einer dieser Skeptiker bin. Und jetzt besitze ich ein nicht fungibles Token oder NFT.

Die im September durchgeführte jährliche Umfrage unter Family Offices der Citi Private Bank ergab, dass 23 Prozent mittlerweile Krypto-Assets in ihrem Portfolio haben, weitere 25 Prozent

ziehen diese in Betracht. Von den Family Office-Führungskräften, die an einem Citi-Forum im Zusammenhang mit dem Bericht teilnahmen, sagte die Hälfte, sie erwarte, die Zuweisungen für Krypto im nächsten Jahr zu erhöhen. Dies sind große Zahlen von oft konservativen Managern des Geldes anderer Leute. Das Interesse an digitalen Assets, das sich zunächst von den Over-Denkern (Krypto-Utopisten, die von einer komplexen Lösung einer ungestellten Frage begeistert sind) zu den Under-Denkern (Herdenfolgern, die in einem kaum verstandenen Handel das schnelle Geld sehen) ausgebreitet hat, scheint endlich die Konsensdenker erreicht.

Ich habe eine Theorie, warum. Wenn wohlhabende Einzelpersonen und ihre Berater eines wissen, dann ist es Kunst und in diesem Jahr sind die Welten der Kryptowährung und der Kunst in Form von NFTs kollidiert.

Diese NFTs sind Codestücke, die ein Kunstwerk darstellen oder einen Clip aus einem Basketballspiel, einen Tweet oder ein Foto von William Shatner. Sie können mit Kryptowährung oder konventionellen Geldern gekauft werden, die in Krypto umgewandelt werden. Das Eigentum wird in einem digitalen Ledger namens Blockchain aufgezeichnet und mit der Kryptowährung dieser Blockchain übertragen. Es war leicht, den Nutzen der Blockchain-Technologie abzulehnen. Wir haben bereits Möglichkeiten, das Eigentum an digitalen Vermögenswerten (wie Geld auf einem Bankkonto) zu erfassen und zu übertragen, und eine etablierte rechtliche Infrastruktur, um das Vertrauen in dieses System zu gewährleisten, das Blockchain nicht hat. Ich weiß immer noch nicht, dass wir einen anderen Weg brauchen. Aber es ist nicht mehr vertretbar zu sagen, dass die Anwendungsfälle für Blockchain rein theoretisch sind.

Der Grund, warum ich eine NFT besitze, ist, dass ein befreundeter Künstler/Entwickler sie geprägt hat. Sie sind nicht nur eine Möglichkeit für ihn, mit seiner Arbeit Geld zu verdienen, sie sind auch eine einzigartige Möglichkeit. Der im Token

eingebettete Code garantiert ihm beim Weiterverkauf eine Lizenzgebühr, auf die kein Künstler in der physischen Welt bestehen kann. Das ist ein Anwendungsfall.

Jetzt bin ich stolzer Besitzer eines Tokens auf der Tezos-Blockchain, das ein Stück generativer Kunst darstellt, ein Gif eines Sechsecks, das sich auflöst und sich in einer Endlosschleife dreht und reformiert. Sie können das Gif herunterladen, wenn Sie möchten. Aber ich bin der einzige mit dem Token.

Ich mache mir keine Illusionen über das, was ich hier habe. Ich möchte sehen, was passiert. Ganz abgesehen davon, ob die Arbeit eines Künstlers in Zukunft als wertvoll erachtet wird, hängt es davon ab, was mit einem NFT passiert, ob wir uns einig sind, dass der Besitz eines einzigartigen Tokens anders und besser ist als das Kopieren des Gifs oder das Anschauen auf einer Webseite. Die Blockchain, in der das Token existiert, und die Kryptowährung, in der es bewertet wird, sind weitere Variablen. Blockchains können und werden verfallen. Tezos hat mächtige Unterstützer, aber es rangiert in der Popularität weit unter Ethereum, das den Anspruch erhebt, die Blockchain der Wahl für höherwertige NFTs, neue Finanzdienstleistungen, Spiele und viele andere Entwicklerexperimente zu sein.

Was auch immer erstellt und als nächstes mit der Blockchain-Technologie gehandelt wird, kann einen höheren Wert haben. Ich habe auch keine Ahnung, wie ich die Währungen bewerten soll, die es jeder Blockchain ermöglichen, zu funktionieren. Die größten Investitionsmöglichkeiten liegen möglicherweise nicht in Krypto-Assets, sondern in den Unternehmen, die die Technologie betreiben und nutzen. Aber ich verstehe jetzt mehr über die Möglichkeiten als vor meinem Eintauchen.

Der Punkt ist, wir befinden uns mitten in einem großen Experiment und Investoren, die es vielleicht einst abgelehnt haben, sollten jetzt in Erwägung ziehen, daran teilzunehmen. Ich stimme mit den 25 Prozent in dieser Citi Family Office-Umfrage

pberein, die sagten, dass sie noch im Forschungsmodus sind und Rat suchen . Was auch immer ein Family Office für Forschung und Beratung ausgibt, es kann ebenso wertvolle Einblicke gewinnen, indem es ein wenig in Kryptowährungen eintaucht, um zu sehen, was passiert.

Dieser Artikel ist Teil von FT Vermøgen, ein Abschnitt mit ausführlicher Berichterstattung über Philanthropie, Unternehmer, Family Offices sowie alternative und Impact Investment

Quelle: [Financial Times](#)

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at